

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg trauert um

Univ.-Prof. em. Dr. med. Dr. med. dent. Dr. med. h. c.

Wolfgang Müller-Ruchholtz

Professor emeritus für Immunologie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

*22. September 1928 – † 18. Februar 2019

Wolfgang Müller-Ruchholtz wurde sowohl in Medizin als auch in Zahnmedizin promoviert und 1969 zum Professor und stellvertretenden Direktor des Instituts für Hygiene und Mikrobiologie der Universität Kiel ernannt. Er etablierte die moderne immunologische Forschung und Lehre in Schleswig-Holstein, begründete und verankerte die Transplantationsimmunologie im Land und gründete 1980 das weltweit angesehene Institut für Immunologie an der Universität Kiel, das er bis zu seiner Emeritierung 1995 leitete.

1990 wurde er in die Joachim Jungius-Gesellschaft gewählt. Seit deren Gründung 2005 gehörte er der Akademie der Wissenschaften in Hamburg an. Für seine Verdienste beim Aufbau der klinischen Transplantationsmedizin in Polen ehrte ihn die Universität Posen 1992 mit der Ehrendoktorwürde. 2008 erhielt er das Bundesverdienstkreuz I. Klasse. Mit Wolfgang Müller-Ruchholtz verliert die Akademie einen äußerst renommierten und engagierten Gesprächspartner, der in bleibender Erinnerung behalten wird.

Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E.h. Edwin J. Kreuzer
Präsident